

# Who's who im VSA? : Die Funktionäre des Vereins für Schweizerisches Heim- und Anstaltswesen und ihre Aufgaben

Objektyp: **Index**

Zeitschrift: **Fachblatt für schweizerisches Heim- und Anstaltswesen = Revue suisse des établissements hospitaliers**

Band (Jahr): **38 (1967)**

Heft 1

PDF erstellt am: **10.08.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

die Wertgrößen eines Systems auf die Gegenstände der Wissenschaft übertragen werden und es für den Sozialarbeiter als Spezialisten auf einmal Menschen — Klienten — grösseren und minderen Werts geben muss, wie es menschliches Leben gibt, das als mehr oder weniger lebenswert und demzufolge als betreuungswürdig oder weniger betreuungswürdig erscheint.

Gelegentlich wird sich jede Heimleiterin und jeder Heimleiter, aber auch jeder Erzieher und jede Erzieherin zu entscheiden haben, ob er sich bereits als Sozialfunktionär, sie sich als Fachspezialistin sieht und ob beide zusammen ihre Tätigkeit als Wissenschaft anerkannt haben wollen. Soll die Betreuung von Kindern und Alten im Heim Facharbeit an Klienten sein? Sage mir, wie Du Dich entscheidest, und ich sage Dir, wer Du bist . . . Wer es mit der «Wende» halten will, muss fordern und wünschen, dass die Quantifizierung vor dem Heim selbst nicht Halt mache; muss fordern und wünschen, dass das Heim, bislang für die Insassen noch vorwiegend Heimat oder wenigstens Heimat-Ersatz, immer mehr zur Behandlungsstation, zu einer klinikartigen Wiedereingliederungsstätte umgebaut werde, welche alle Merkmale eines Heimwesens verliert und deren Betrieb lediglich noch das Problem der bestmöglichen Koordination von Funktionsabläufen aufgibt, weil die Betreuungsspezialisten es bei den Insassen in erster Linie nicht mit Menschen, sondern mit «Fällen» zu tun haben. Dann heisst Heimführung zuerst und zuletzt Organisation mit grösstmöglicher Effizienz. Und dann darf man sich auch fragen, ob Wissenschaft und Facharbeit mehr dem Berufsbild des Sozialarbeiters und der Gesellschaft der Leistungsfähigen als den Insassen des Heims dienen, den Kindern und Alten.

Seit ich vor zwei Jahren die Redaktion des Fachblatts übernommen und damit auch ein wenig Einblick in die Verhältnisse des VSA gewonnen habe, hat sich inzwischen mein Eindruck fast zur Gewissheit verdichtet, dass die Mehrheit der Heimleiter die von der Arbeitsgruppe für Terminologie beschriebene «Wende» von der Fürsorge zur Sozialarbeit nicht bejaht, und dass der «Sozialarbeiter» in der geschlossenen Fürsorge noch keineswegs «gut eingebürgert» ist. Zwischen den Heimleitern als den sogenannten Praktikern und den Vertretern der Theorie, den Schulen, die Sozialarbeit lehren und Fachspezialisten ausbilden möchten, sind Spannungen spürbar, die sich bei oft ganz geringfügigem Anlass entladen. Warum eigentlich sollte unter diesen Umständen der VSA nicht die Initiative ergreifen und ein Gespräch einzuleiten suchen, das die Heimleiter gewiss nicht zu scheuen brauchen? Könnte — ich frage nur: ein solches Gespräch nicht einmal den Mittelpunkt einer Jahresversammlung bilden? Dass es ein gutes, fruchtbares Gespräch werde, unbelastet von Prestigeempfindlichkeiten und anderem «Menschlich, allzu Menschlichen», das wünsche ich jetzt, zum Zeitpunkt des Erscheinens der ersten Fachblattnummer im neuen Jahr.

*Heinz Bollinger*

## Who's Who im VSA?

**Die Funktionäre des Vereins für Schweizerisches Heim- und Anstaltswesen und ihre Aufgaben**

### Vorstand

#### Präsident

*Paul Sonderegger*, Vorsteher, Stiftung Schloss Regensburg, 8158 Regensburg. Tel. (051) 94 12 02.

#### Vizepräsident

*Erhard Appoloni*, Vorsteher, Kant. Mädchenerziehungsheim Waisenhaus Aebiheim, 2578 Brüttelen. Tel. (032) 83 15 18.

#### Quästor

*Gottfried Bürgi*, Vorsteher, Jugendheim auf dem Freienstein, 8427 Freienstein. Tel. (051) 96 21 17.

#### Aktuar

*Walter Bachmann*, Verwalter, Altersheim Neumünster, Forchstrasse 81, 8032 Zürich. Tel. (051) 53 67 15.

#### Mitglieder

*Martin Baumgartner*, Vorsteher, Schweiz. Pestalozziheim Neuuhof, 5242 Birr. Tel. (056) 94 81 63.

*Kurt Bollinger*, Vorsteher, Erziehungsheim Bernrain, 8280 Kreuzlingen. Tel. (072) 8 22 27.

*Jakob Ramsauer*, Verwalter, Altersheim Sonnmatt, 9244 Niederuzwil. Tel. (073) 5 63 21.

*Marie-Louise Rubli*, Leiterin, Bernisches Pestalozziheim, 3065 Bolligen. Tel. (031) 58 01 98.

*Willy Rüetschi*, Vorsteher, Kinderheilstätte Bad Sonder, 9053 Teufen. Tel. (071) 33 24 30.

*Gottlieb Stamm*, Vorsteher, Basler Jugendheim, 4000 Basel. Tel. (061) 43 98 20.

*Robert Thöni*, Sunneschyn, Erziehungsheim für geistesschwache Kinder, 3528 Steffisburg. Tel. (033) 2 29 12.

### Revisoren

*Andreas Gantenbein*, Verwalter, Bürger- und Altersasyl, 9100 Herisau. Tel. (071) 51 11 06.

*Wilhelm Wüthrich*, Vorsteher, Anstalt Haltli, 8753 Mollis. Tel. (058) 4 42 38.

### Regional-Präsidenten

#### Region Aargau

*Sammi Wieser*, Vorsteher, Volksbildungsheim Herzberg, 5025 Asp AG. Tel. (064) 22 28 58.

#### Region Appenzell

*Andreas Gantenbein*, Verwalter, Bürger- und Altersasyl, Ebnet 1, 9100 Herisau. Tel. (071) 51 11 06.

## Region Baselstadt/Baselland

Arthur Rufener, Kantonales Kinderheim Gute Herberge, Aeussere Baselstrasse 180, 4125 Riehen.  
Tel. (061) 51 24 35.

## Region Bern

Hans Wüthrich, Vorsteher, Schulheim für Blinde und Sehschwache, 3052 Zollikofen. Tel. (031) 65 05 16.

## Region Glarus

Wilhelm Wüthrich, Vorsteher, Anstalt Haltli, 8753 Mollis. Tel. (058) 4 42 38.

## Region Schaffhausen/Thurgau

Rudolf Steiger, Vorsteher, Waisenhaus, Rosengasse 25, 8200 Schaffhausen. Tel. (053) 5 27 87.

## Region St. Gallen/Graubünden

Walter Hörler, Verwalter, Bürgerheim, 9470 Buchs SG. Tel. (085) 6 16 74.

## Region Zürich

Hermann Stotz, Vorsteher, Pestalozzistiftung, 8952 Schlieren. Tel. (051) 98 74 05.

## Sekretariat VSA

### Beratungs- und Vermittlungsstelle

Frau Charlotte Buser, Wiesenstrasse 2, 8008 Zürich.  
Tel. (051) 34 45 75.

## Fachblatt

### a) Redaktion

Dr. Heinz Bollinger, Redaktor, Eierhalde, 8224 Löhningen. Tel. (053) 6 91 50.

### b) Druck

Firma A. Stutz & Co., Buchdruckerei, Gerbestr. 6, 8820 Wädenswil ZH. Tel. (051) 95 68 37.

### c) Acquisition

Georges Brücher, Alte Landstr. 16, 8590 Romanshorn. Tel. (071) 63 20 33.

### d) Stellen-Inserate

Beratungs- und Vermittlungsstelle des Vereins für Schweizerisches Heim- und Anstaltswesen VSA, Frau Charlotte Buser, Wiesenstrasse 2, 8008 Zürich.  
Tel. (051) 34 45 75.

## Ressorts des Vorstandes

Fachblatt-Kommission  
Ausschuss für Altersheimfragen  
Bachtel-Kommission  
Jahresversammlung  
Sekretariat und Erweiterung  
Richtlinien, Landeskonferenz, usw.  
a) Arbeitsgesetz  
b) Zusammenarbeit mit der Landeskonferenz  
Büro VSA

## Fachblatt-Kommission

### Beauftragte:

Kurt Bollinger, Kreuzlingen  
Jakob Ramsauer, Niederuzwil  
Dr. Heinz Bollinger, Redaktor, Löhningen

## Ausschuss für Altersheimfragen

Verwalter Walter Bachmann, Präsident der Kommission, Altersheim Neumünster, Forchstrasse 81, 8032 Zürich. Tel. (051) 53 67 15.

Leiterin Fräulein M. Brunner, Alters- und Fürsorgeheim Ruttigen, 4600 Olten. Tel. (062) 5 33 71.

Verwalter Hans Blatti, Schlössliheim, 2542 Pieterlen. Tel. (032) 87 11 12.

Verwalter Rud. Eidenbenz, Städt. Altersheim Wipkingen, Trottenstrasse 72, 8036 Zürich.  
Tel. (051) 44 84 84.

Verwalter Robert Fassler, Altersheim Adlergarten, St. Georgenstrasse 52, 8400 Winterthur.  
Tel. (052) 22 11 40.

Verwalter Ruolf Maag, Alters- und Pflegeheim des Bezirkes Aarau, Buchserstrasse 10, 5034 Suhr.  
Tel. (064) 24 22 81.

Verwalter Emil Stebler, Alters- und Pflegeheim, Lettenstrasse 24, 9000 St. Gallen. Tel. (071) 24 95 44.

## Bachtel-Kommission

Vorsteher Gottfried Bürgi, Quästor VSA, Jugendheim Freienstein, 8427 Freienstein. Tel. (051) 96 21 17.

Verwalter Walter Bachmann, Altersheim Neumünster, Forchstrasse 81, 8032 Zürich. Tel. (051) 53 67 15.

Verwalter Jakob Ramsauer, Altersheim Sonnmatt, 9244 Niederuzwil. Tel. (073) 5 63 21.

## Jahresversammlung

### Beauftragte:

Präsident VSA  
Quästor VSA  
Mitglieder aus der Region (Tagungsort)

## Rechtsschutz/Fürsorgefälle

Referent: Präsident VSA  
Referent: Quästor VSA

## Richtlinien Landeskonferenz

### Arbeitsgesetz:

Gottlieb Stamm, Basler Jugendheim, Nonnenweg 72, 4000 Basel. Tel. (061) 43 98 20.

Robert Thöni, Sunneschyn, 3528 Steffisburg.  
Tel. (033) 2 29 12.

### Zusammenarbeit mit der Landeskonferenz:

Paul Sonderegger, Stiftung Schloss Regensberg, 8158 Regensberg. Tel. (051) 94 12 02.

Erhard Appoloni, Aebiheim, 2578 Brüttelen.  
Tel. (032) 83 15 18.